



Forchtensteiner Nachrichten



Gesundes Dorf Forchtenstein

Das Gesundes-Dorf-Team des Sommerfestes 2018. Lesen Sie mehr auf Seite 9.

© Friedrich Michael Jansenberger

■ Gleichenfeier

Bei der kürzlich stattgefundenen Gleichenfeier für die Wohnungen in der Antonigasse konnten Vertreter der OSG, des Planungsbüros, der Baufirma und der Gemeinde auf das gelungene Projekt anstoßen. Nach den Plänen von Team Plankraft ZT aus Forchtenstein entstehen Wohneinheiten mit rund 65 m² bis 85 m².

Lesen Sie mehr auf Seite 3.

■ Volksschule

Der erste Schultag im Leben eines Erstklasslers ist spannend und aufregend. Es ist ein ganz besonderer Tag, für die Kinder, ihre Eltern, Großeltern und Geschwister. 28 SchulanfängerInnen wurden von Schulleiter Martin Pötschacher und den Klassenlehrerinnen Sonja Pahlevanan und Viktoria Hallett, BEd begrüßt.

Lesen Sie mehr auf den Seiten 5 bis 7.

■ TC Schöll Bau

Sechs Mannschaften stürzten sich im Frühjahr und Herbst ins Meisterschaftsgeschehen und konnten sensationelle vier Meistertitel holen. Damit ist die mit Abstand erfolgreichste Saison seit Bestehen des Vereins perfekt. Zwei Meistertitel (Herren 2 und Herren 3) wurden schon im ersten Halbjahr fixiert.

Lesen Sie mehr auf Seite 12.

Einen schönen Herbst

wünschen

Friederike Reismüller

Bürgermeisterin

Josef Neusteurer

Vizebürgermeister

Mag. Hans Gerald Gruber

Josef Hammer

Markus Pinter

Ing. DI (FH) Christian Spuller

Anna Strodl

Gemeindevorstand

sowie

Patricia Haider, BA

Harald Geisendorfer

DI Dr. Alexander Rüdiger Knaak

Leopold Manker

Markus Pinter jun.

Franz Pötttschacher

Matthias Reismüller

Franz Rumpler

Johann Schwarz

Felix Spuller

Richard Spuller

Bernd Strodl

Nicole Tasch, MA

Elisabeth Wutzlhofer

Roland Wutzlhofer

Jasmin Zeilbauer

Gemeinderäte

Hermann Wessely

Leiter des Gemeindeamtes

**und die MitarbeiterInnen
am Gemeindeamt
Forchtenstein**



■ Neu im Gemeindeamt: Petra Seedoch, BSc

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 20.06.2018 wurde Frau Petra Seedoch, BSc mit 01.09.2018 als Gemeindetechnikerin aufgenommen.

■ Gemeinderat: Beschlüsse vom 20.06.2018

- Mit Stimmenmehrheit bestellt der Gemeinderat die Firma Wagner Sicherheit GmbH zum Datenschutzbeauftragten der Gemeinde Forchtenstein.
- Einstimmig beschließt der Gemeinderat vom Raiffeisen Lagerhaus Horitschon-Mattersburg einen Steyr Traktor 6150 CVT, Kosten rund € 135.000,- inkl. 20 % MwSt., als neuen Kommunaltraktor anzukaufen.
- Die Verordnung, mit der der digitale Flächenwidmungsplan der Gemeinde Forchtenstein geändert wird (13. Änderung), wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.
- Die Verordnung, mit welcher der Teilbebauungsplan „Mobilheimplatz Forchtenstein“, KG Forchtenau, aufgehoben wird, wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.
- Mit einer einstimmig beschlossenen Verordnung wird festgelegt, dass die Erschließung durch Straßen und Versorgungsleitungen im Baugebiet Mühlgraben gesichert ist.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Netzzugangsvertrag, abgeschlossen mit der Netz Burgenland GmbH, über die Stromversorgung im Baugebiet Mühlgraben mit einem pauschalen Netzzutrittsentgelt in der Höhe von € 84.193,20 inkl. 20 % MwSt. für sämtliche 39 Bauplätze.
- Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Dienstbarkeitsvertrag, abgeschlossen zwischen der Energie Burgenland AG und der Gemeinde Forchtenstein, öffentliches Gut, über die Baufeldfreimachung im Gebiet Mitterkreit (inkl. Errichtung einer Trafostation samt den dazugehörigen Kabeln).
- Der Dienstbarkeitsvertrag, abgeschlossen zwischen der Energie Burgenland AG und der Gemeinde Forchtenstein, über einen Leitungstützpunkt im Gebiet Mitterkreit wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig zwei notarielle Schenkungsverträge (Mühlgraben).
- Das Pachtverhältnis über die Nutzung des Areals bei der Burg Forchtenstein bis 31.12.2018 zu einem Pachtvertrag von € 1,00 wird einstimmig verlängert.
- Diverse Widmungen in das Öffentliche Gut und Entwidmungen aus dem Öffentlichen Gut werden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen (OSG – Antonigasse, Ortseinfahrt L223, Am Forst, Reserlgasse, Biberweg, Hausberggasse).

Gmnd. F.

■ Bautätigkeit melden!

Die Gemeinde Forchtenstein weist darauf hin, dass jede Bautätigkeit wie Fenstertausch, Dachausbau, Umbauten, auch die Neuerrichtung von Terrassen, Pergola, Gartenhütten und Swimming-

pools bzw. jede Neuerrichtung oder Umstellung einer Heizung der Gemeinde zu melden ist. Für Fragen stehen die MitarbeiterInnen des Gemeindeamtes zur Verfügung.

Gmnd. F.

■ Gleichfeier

In der Antonigasse entstehen nach den Plänen von Team Plankraft ZT aus Forchtenstein Wohneinheiten mit rund 65 m² bis 85 m², ausgestattet mit Balkon oder Terrasse.

Die Bauarbeiten der Wohnanlage mit insgesamt 8 Wohnungen und 2 Doppelhäusern sind in der Halbzeit angelangt.

Bei der kürzlich stattgefundenen Gleichfeier für die Wohnungen konnten Vertreter der OSG, des Planungsbüros, der Baufirma und der Gemeinde auf dieses gelungene Projekt anstoßen.

„Grünes Extra“

Ein besonderes Zuckerl gibt es für die Wohnungen im Erdgeschoß. Alle Gartenfans dürfen sich über einen Eigengarten freuen. Die Fertigstellung der Wohnungen ist für den Sommer 2019 geplant. Sind Sie auf der Suche nach Ihrem persönlichen Wohnraum?

Es sind noch Wohnungen verfügbar, nähere Informationen dazu erhalten Sie im Büro der OSG unter Tel. 02682/62354.



Impressum

Herausgeber, Verleger und Inhaber:

Gemeinde Forchtenstein, Hauptstraße 54,
7212 Forchtenstein, Tel.: 02626/63 125
www.forchtenstein.at

Redaktionelle Mitarbeit/Autoren:

Oliver Filz, Gerhard Leitner, Josef Neusteurer, Pia Dirnberger, Martin Pöttschacher, Andrea Ramhofer, Friederike Reismüller, Gerald Hans Reisner, Michael Sauerzapf, Mario Schwarz, Maria Sotos, Lisa-Maria Spuller, Michael Spuller, Sandra Strodli, Johannes Welles, Hermann Wessely, Brigitte Wiesinger u.a.

Bildbearbeitung: Jansenberger Fotografie, Forchtenstein, www.digitalimage.at **Fotos:** zur Verfügung gestellt **Druck:** Wograndl, Mattersburg **Layout und**

Produktion: Werbeagentur Mausblau, Forchtenstein, www.mausblau.at **Abgabeschluss:** Der Abgabeschluss für Beiträge der nächsten Ausgabe der Forchtensteiner Gemeindenachrichten ist Ende November 2018.

Meine Meinung

von Friederike Reismüller
Bürgermeisterin



Sehr geehrte Forchtensteinerinnen und Forchtensteiner!

Der vergangene Sommer war wie aus dem Bilderbuch. Die Badesaison in Forchtenstein war vom Feinsten und auch der September hat uns bisher perfektes Wander- und Ausflugswetter gebracht. Gerade die schönste Saison im Jahr kann aber leider auch immer und überall von katastrophalen Umweltereignissen und damit verbundenen schlimmen Schicksalen von Betroffenen begleitet werden. Den besten Schutz kann hier nur eine optimale Vorbereitung unserer Rettungsorganisationen bieten.

Unter der Annahme eines ausgedehnten Waldbrandes im Rosaliengebirge fand am 15. September eine Großübung statt. Geprüft wurde dabei das Zusammenspiel der Einsatzkräfte von Feuerwehren aus angrenzenden Ortschaften, Rettung, Polizei und Bundesheer. Insgesamt waren 240 Personen an der Übung direkt beteiligt. Das Löschwasser wurde von zwei Bundesheerhubschraubern, den Feuerwehren und Landwirten aus Forchtenstein und Wiesen zugebracht. Zur Überwachung wurde überdies ein Polizeihubschrauber eingesetzt. Für die Ausarbeitung, die Koordination und die Abwicklung war Robert Pichler von der FF Neustift verantwortlich. Ich bedanke mich bei ihm für die monatelange Vorbereitungszeit, die er dafür geopfert hat. Mein Dank gilt auch dem Betriebsleiter der Forstbetriebe Esterhazy DI Peter Fischer, für die Bereitschaft diese Großübung auf deren Areal durchzuführen.

Im bevorstehenden Herbst werden seitens der Gemeinde auch noch einige Projekte fortgesetzt bzw. begonnen. Aufgrund eines Beschlusses des Gemeindevorstan-

des bekommt unsere Jugend einen neuen Fun Court Platz, der genau auf dem Areal der bereits in die Jahre gekommenen alten Sportstätte bei der Volksschule Forchtenstein errichtet wird. Ausführende Firma ist die HL-Sportstättenbau.

Wichtige Infrastruktur Vorhaben sind ein neuer Gehsteig auf der Rosalia und die Asphaltierung der Feldgasse. Die Beendigung dieser Arbeiten wird noch im Oktober erfolgen. Die Arbeiten am Entlastungskanal in der Hauptstraße schreiten zügig voran, werden jedoch bis ins Frühjahr 2019 andauern.

Leider keine guten Nachrichten gibt's in Sachen Nahversorgung. Der örtliche SPAR-Markt hat mit Anfang September zugesperrt. Ob es einen Nachfolger im Dorf geben wird ist derzeit ungewiss. Ich habe mit dem SPAR Gebietsleiter Kontakt aufgenommen. Nach dessen Aussage laufen Gespräche mit Interessenten, die allerdings über ein entsprechendes Grundkapital verfügen müssen, um den Betrieb aufnehmen zu können. Sollte ein Betreiber gefunden werden, ist eine Neuproduktion des Marktes geplant.

Unser Gemeindetechniker Herr Ing. Georg Wiesinger wird mit Oktober den Ruhestand antreten. Ich bedanke mich für seine langjährige Tätigkeit im Dienste der Gemeinde Forchtenstein und wünsche ihm für die Zukunft alles Gute.

Die Nachfolge hat mit 1. September Frau Petra Seedorf, BSc übernommen.

Eure Bürgermeisterin
Friederike Reismüller



etwas nachgedacht

von Josef Neusteurer
Vizebürgermeister

Sehr geehrte Forchtensteinerinnen und Forchtensteiner

Nach diesem, man kann fast sagen „Jahrhundertsommer“, kehrt mit den ersten Herbsttagen die sogenannte „normale Jahreszeit“ zurück. Im Bereich Hauptstraße allerdings wird es noch einige Zeit dauern (Sommer 2019), bis der gewohnte Straßenverkehr aufgenommen werden kann. Trotzdem gehen die Arbeiten des zu errichtenden Speicherkanals zügig voran. Die dadurch entstehenden Verkehrsbehinderungen werden vom Großteil der Bevölkerung mit viel Verständnis, vor allem aber mit Geduld ertragen. Dafür ein herzliches Dankeschön von meiner Seite. Im Bereich Mühlgraben werden bereits die ersten Bauvorhaben in die Wege geleitet. Auch einige Bauplätze, die der Gemeinde zur Verfügung stehen, konnten schon an erste Interessenten verkauft werden. Die Bebauung des Gebietes „Mitterkrait“ (vis a vis vom Sportplatz), wird mit der Errichtung der Querstraße ermöglicht. Die geplanten Asphaltierungsarbeiten im Bereich „Schwindelsgraben“ werden nun doch nicht durchgeführt. Hier schaut es danach aus, dass nach dem langen Hinausschieben dieses Problems nun doch eine zufriedenstellende, vor allem aber eine langfristige Lösung gefunden werden kann.

Vereine und Freizeitangebot

Auch die von uns ins Leben gerufene „Aktion Zeltverleih“ wurde im heurigen Jahr bereits von drei Vereinen (Musikverein-Nachwuchs, Verschönerungsverein und Sportverein) in Anspruch genommen. Die Kosten, die der Gemeinde dadurch entstehen, sind meiner Meinung nach überschaubar. Die „Wetterunabhängigkeit“ ist aber für ein Gelingen einer Veranstaltung maßgeblich. Ein herzliches Dankeschön von meiner Seite an die Gemeindeverantwortlichen, die diese Unterstützung ermöglicht haben.

In Sachen Freizeitangebot wird für die Jugendlichen und für Junggebliebene die bestehende Fun Court-Anlage bei der Volksschule zur Gänze erneuert. Nach langen, intensiven Besprechungen hat sich nun der Gemeinderat zu dieser

Investition in der Höhe von ca. € 70.000,- entschlossen.

Müllproblem belastet alle

Eines der größten „Probleme“ für die Gemeinde, aber auch für die gesamte Bevölkerung, ist die Müllentsorgung im Bereich ehemaliger Kläranlage. Die ständig steigenden Kosten können mit dem Pauschalbetrag der Forchtensteiner Haushalte von € 33,- bei weitem nicht abgedeckt werden. Offensichtlich führt diese „Gratisentsorgung“ allerdings dazu, dass einige Personen das „Entsorgen von Haushaltsmengen“ mit „gewerblicher Entsorgung“ verwechseln. Und dass Personen aus den umliegenden Nachbargemeinden ihren Müll zu uns nach Forchtenstein bringen, soll auch schon vorgekommen sein.

Deshalb haben wir uns als Gemeindeverantwortliche mit den Mitarbeitern des burgenländischen Umweltsdienstes Maßnahmen überlegt, wie wir mit diesem Problem in Zukunft umgehen werden. In einer der nächsten Bürgerinformations-Aussendungen werden wir ihnen das Ergebnis dieser Maßnahmen mitteilen. Ein totales Verhindern von Vergehen diverser „Unverbesserlichen“ werden wir aller Voraussicht nach nicht erreichen können. Aber eine gewisse Hürde, vor allem aber die Kontrolle, wer von wem, wann und wie viel von jedem Einzelnen entsorgt wurde, wird mit dieser Maßnahme dokumentiert. Vielleicht ist das ein Schritt, der dieses Problem zur Zufriedenheit Aller lösen kann. Und sollte all das zu keiner Verbesserung der momentanen Situation führen, würde ich dafür eintreten, die Bevölkerung zu fragen, wie in dieser Sache vorzugehen ist. Und die drei am meist genannten Vorschläge würde ich einer Bürgerbefragung unterziehen.

Als Vizebürgermeister möchte ich mich bei allen Forchtensteiner Gemeindegliedern für euer Verständnis in diesen Angelegenheiten bedanken und angenehme Herbsttage wünschen.

Vbgm. Sepp Neusteurer

■ TIPP: Neue Sicherungsmöglichkeiten gegen Fahrraddiebstähle

Im Jahre 2017 wurden im Burgenland 373 Fahrräder gestohlen. Dies ist zwar ein Rückgang von über 35 % gegenüber 2016, jedoch ist jeder einzelne Diebstahl EINER zu viel.

Nun wurde gemeinsam mit der Landes sicherheitszentrale Burgenland (kurz: LSZ Bgld) ein Konzept erarbeitet, bei dem sich Fahrradbesitzer – egal, ob Rennrad, Mountain- oder Trekkingbike, Kinderfahrrad oder E-Bike - online bei dieser LSZ Bgld registrieren können und danach per Post einen schwer ablösbaren, wasserfesten Aufkleber erhalten, der an gut sichtbarer Stelle am Fahrradrahmen anzubringen ist.

Im Falle eines Diebstahls erhält die Polizei die Möglichkeit, bei Sicherstellung eines bedenklichen oder gestohlenen Fahrrades über die LSZ Burgenland die Daten des Fahrradbesitzers abzufragen, um Ihnen Ihr gestohlenen Eigentum zurückzugeben.

Sie müssen dazu nur folgendermaßen vorgehen:

- Im Internet die nachfolgende Seite aufrufen: <https://goo.gl/WF4ZPD> (Kurzlink). Sie werden zur Befüllung Ihrer Kontaktdaten aufgefordert,
- anschließend befüllen Sie die Felder gemäß der Angaben zu Ihrem Fahrrad, insbesondere der Gestellnummer, optional können Sie ein Foto Ihres Fahrrades hochladen,
- abschließend drücken Sie auf den Button: „anmelden“ – damit ist der Vorgang abgeschlossen.
- Sie erhalten kostenlos einen Aufkleber mit einem Zahlencode zugesandt, den Sie an der Oberseite des Fahrradrahmens aufkleben – fertig!
- Bei Änderung der Daten (z.B. Verkauf), Wohnsitz, Telefonnummer informieren Sie die LSZ Bgld per Mail, damit die notwendigen Änderungen durchgeführt werden können.

Eine sichere und unfallfreie Fahrt wünscht Ihre Kriminalprävention.

Kontakt: Tel: 059133 10 3750



Volksschule

Raika Zeichenwettbewerb 2017/18

Der diesjährige Raiffeisenkassa-Zeichenwettbewerb stand unter dem Motto: „Erfindungen verändern unser Leben!“. Neben Österreich sind weitere sechs Länder dabei. Pro Klasse wurden von einer unabhängigen Fachjury die drei besten Arbeiten ermittelt. Herr Schuh, Leiter der RAIKA Forchtenstein, übergab persönlich den glücklichen Gewinnern ihre Preise. Zusätzlich erhielt jedes Kind, das am Wettbewerb teilgenommen hatte, einen kleinen Trostpreis.

Projekttag der 4. Klasse VS

Im Rahmen des Sachunterrichtes fanden vom 23. – 25.05.2018 die Projekttag Südburgenland statt. Hervorragend untergebracht waren die Schüler der 4. Klasse im Limbacherhof/Limbach gemeinsam mit ihrer Lehrerin Sonja Pahlevanan und weiteren 3 Begleitpersonen (Eltern). Es war eine erlebnisreiche, lustige und gemeinschaftliche Abschlussfahrt der 4. Klasse.

Sumsi Cup Landesfinale 2018

Am 19. Juni kannte die Sonne keine Gnade mit den Finalisten des Sumsi Cups. An jenem Tag fand in Neuberg das Landesfinale des Sumsi Cups statt. Bei diesem Fußballwettbewerb nahm wieder unsere Volksschule teil. Wie auch im letzten Jahr konnten sich unsere talentierten Fußballspieler im Vorrundenturnier und auch im Bezirksfinale jeweils den ersten Platz erkämpfen. Somit qualifizierten sich die gesamten Mannschaften für das Landesfinale in Neuberg, welches am 19. Juni stattfand. Viele Besucher, wie auch die 4. Klasse unserer Schule konnten bei strahlendem Fußballwetter spannende und faire Spiele erleben. Auch zahlreiche Eltern und vorbeikommende Zuschauer besuchten die Veranstaltung. Nach dem ersten Spiel, welches verdient gewonnen wurde fehlte beim zweiten Spiel das Quäntchen Glück um zu siegen. Auch das folgende wurde verloren. Dennoch gelang es unserer Mannschaft schlussendlich um den tollen 5. Platz zu spielen. Wie auch im Bezirksfinale konnte die junge Truppe das Siebenmeterschießen für sich entscheiden. Somit konnten wir über den tollen 5. Platz beim Landesfinale des Sumsi Cups jubeln.

Freiwillige Fahrradprüfung (ÖJRK)

Die Schüler der 4. Klasse nahmen auch dieses Jahr wieder an der freiwilligen Radfahrprüfung (ÖJRK) teil. Bravourös meisterten sie den theoretischen Teil (18.05.) in der Schule und den praktischen Teil (30.05.) unter Aufsicht und Prüfung der Forchtensteiner Polizei / Kreuzung Hauptstraße – Wiesenerstraße. Stolz dürfen nun alle mit ihrem Fahrradführerschein alleine im Straßenverkehr fahren.

Der erste Schultag

Der erste Schultag im Leben eines Erstklasslers ist spannend und aufregend. Es ist ein ganz besonderer Tag nicht nur für die Kinder, sondern auch für ihre Eltern, Großeltern und Geschwister.

Die VS Forchtenstein empfing am Montag, den 03.09.2018 ihre neuen SchülerInnen. 28 SchulanfängerInnen wurden von Schulleiter Martin Pötschacher zunächst begrüßt. Gleich danach übergab er das Wort an die beiden Klassenlehrerinnen Sonja Pahlevanan, die Leiterin der Igelklasse und Viktoria Hallett, Klassenführende der Drachenklasse. Den neuen SchülerInnen wurde zunächst die Geschichte „Leo Löwe“ vorgelesen. Kurz darauf versuchten die Kinder ihre Namenskärtchen zu „erlesen“. Auf jenen war entweder ein Igel oder ein Drache abgebildet.

Fortsetzung auf Seite 6



■ Volksschule (Fortsetzung)

Somit wussten die Kinder gleich in welcher Klasse sie sein werden und welche Pädagogin sie zukünftig unterrichten wird. Abschließend durften die neuen Volksschüler ihre Klassenräume besuchen. Am 2. Tag ging es zunächst einmal in die Kirche. Während dessen bereitete der Elternverein eine kleine Agape in der Schule vor. Jene soll den Eltern der Schulanfänger

die Möglichkeit bieten, Kontakte zu knüpfen und Informationen zu sammeln. Am 3. Schultag fand die bereits zur Tradition gewordene Schultütenübergabe statt, die jedes Jahr vom Elternverein durchgeführt wird. Das Team der VS Forchtenstein wünscht allen Eltern und Kindern einen reibungslosen Start und ein erfolgreiches Schuljahr 2018/2019. *M. P.*



■ Kindergarten

Brandschutzübung

Auch heuer fand wieder gleich zu Beginn des Kindergartenjahres unsere Brandschutzübung mit der FF Forchtenau statt. Die Feuerwehrmänner und -frauen nahmen sich sehr viel Zeit, um den Kindern ihre Aufgaben, sowie die Ausrüstung und deren Funktion zu erklären. Unser Feuerwehrkommandant Rene Schreiner verwandelte sich vor den Augen der Kinder von einer Zivilperson in einen Feuerwehrmann mit voller Ausrüstung, der sogar das Atemschutzgerät trug. Die im Anschluss folgende Brandschutzübung war für alle Beteiligten sehr wichtig, damit ein richtiges Verhalten im Notfall gegeben ist. Doch der Höhepunkt für unsere Vorschulkinder war das Mitfahren im Feuerwehrauto, nach Besichtigung des Feuerwehrhauses und dem Spritzen mit dem Feuerwehrschauch.

Erster Elternabend im Kindergartenjahr 2018/19

Die Einladung zum ersten Elternabend für das Kindergartenjahr 2018/19 nahmen viele interessierte Eltern, Frau Bgm. Reismüller und Frau Mag. Strobl-Bogner vom Haus Klara an. Neben organisatorischen Dingen wurden den Eltern die Planung und die bereits fixierten Termine bekannt gegeben, sowie die vorbereiteten Bereiche im Haus gezeigt. Da wir im heurigen Kindergartenjahr den Schwerpunkt „Ich – (Kind) – in der Gemeinschaft“ haben und neben der Familie und dem Kindergarten, unser Dorf eine große Gemeinschaft bildet, wollen wir dieses genau kennenlernen. Welche Vereine, Institutionen, Geschäfte, Lokale, Persönlichkeiten, usw. gibt es bei uns im Ort. Wir werden Exkursionen machen, Gäste einladen, Feste veranstalten und besuchen und so vieles über die Gemeinschaft „Dorf“ erfahren.

In Afrika sagt man: „Es braucht ein ganzes Dorf um ein Kind zu erziehen.“ Auch wir wollen die Unterstützung, das Interesse und die Hilfe unseres „Dorfes“ wahrnehmen und nützen, um den Kindern eine positive und wohlwollende Gemeinschaft erleben zu lassen.

Unser erstes gemeinsames Projekt der „Wunschbaum“ ist bereits entstanden und wunderschön anzusehen. Doch hierbei geht es um mehr; und zwar sich Gedanken zu machen: „Was wünsche ich mir am meisten für mein Kind – was brauchen meine Kinder vom Kindergarten?“ Ist es Gemeinschaft, Freunde, Spaß,...? Für uns wird aus diesem „Wunschbaum“ ersichtlich, was den Eltern am Herzen liegt und für sie wichtig ist. Unser Ziel ist es nun, mit Ihnen gemeinsam zum Wohle der Kinder an der Verwirklichung der Wünsche zu arbeiten. Wir freuen uns auf ein interessantes und abwechslungsreiches Kindergartenjahr. *A. R.*





Herbstliche Grüße vom Elternverein

Schulfest – auf in den Süden

Auch für das diesjährige Schulfest der VS Forchtenstein hatten sich die Lehrer mit ihren Schülern ein tolles Programm ausgedacht. Alle Kinder der Schule führten das Musical „Pablo, der kleine Regentropfen“, passend zur Klimabündnisschule, mit sehr eindrucksvoller, selbstgebastelten und dekorativer Bühnenbildgestaltung sowie Kostümen, auf. Da das Stück großen Anklang beim Publikum gefunden hatte, durften alle Schüler das Musical noch einmal für den Kindergarten Forchtenstein und Wiesen aufführen. „Von Kindern für Kinder“.

Das Schulfest selbst stand unter dem Motto „Auf in den Süden“. Passend zum Motto gab es südländische Spezialitäten wie Suvlaki, selbstgemachten Griechischen Salat, Tsatsiki, Panna Cotta, Sangria, Prosecco mit diversen Sirups und wie jedes Jahr, Gratiseis für alle Kinder. Die Showdancegruppen Forchtenstein, die Schachritter aus Mattersburg und eine sommerliche Bastelstation sorgten für die Unterhaltung von Groß und Klein. Obwohl das Wetter alles andere als sommerlich war, waren alle Tische bis zum letzten Platz gefüllt, viele Spezialitäten rasch ausverkauft und der eine oder andere blieb bis spät in die Nacht.

Der Elternverein bedankt sich recht herzlich bei allen Gästen, Mitwirkenden, Helfern und Spendern.

Schultüten

Für die 28 Taferlklassler der Volksschule Forchtenstein begann das erste Schuljahr mit einer tollen Überraschung. Die Kinder erhielten von Vertretern des Elternvereins eine vollgefüllte Schultüte. Wie jedes Jahr wurden die Schultüten mit viel Liebe von Mitgliedern des Elternvereins gebastelt. Wir wünschen allen Kindern, Eltern und Lehrern ein erfolgreiches Schuljahr 2018/2019!

Schulstart-Agape

Nach einem ersten Versuch im letzten Jahr, startete auch heuer das Schuljahr mit einer kleinen aber feinen Agape am zweiten Schultag. Bei Kaffee, Kuchen, Salzgebäck, Getränken und netten Gesprächen wurde dadurch die Zeit zwischen Messe und Unterrichtsschluss für die Eltern verkürzt.

Renovierungsarbeiten

Noch vor den Sommerferien wurde die Elternvereins-Hütte mit einem neuen Fußboden (herzlichen Dank an Bernd Strodl für die Materialspende) ausgestattet und diverse Ausbesserungsarbeiten durchgeführt, wodurch die Hütte jetzt in neuem Glanz erstrahlt. In den Sommerferien wurden die Tische und Bänke des „Offenen Klassenzimmers“, die schon ziemlich in die Jahre gekommen waren, generalsaniert.

Herbstfest

Am Freitag, den 5. Oktober findet ab 16.00 Uhr unser Herbstfest im Schulhof statt, bei dem wir den Schulstart und den Herbstbeginn ordentlich feiern wollen. Wir laden recht herzlich dazu ein! Wir freuen uns auf das neue Schuljahr und wünschen einen schönen Herbst!

Mehr Infos (Videos, Fotos, etc.) gibt es auf unserer Homepage www.elternverein-vsforchtenstein.info.

O.F.



■ „Fahrt ins Blaue“ des ÖTK

Der Wetterbericht für die „Fahrt ins Blaue“ am 1. und 2. September prophezeite ein verregnetes Wochenende. So waren wir froh, dass wir beim Einsteigen in den Bus trockenes Wetter hatten. Wie üblich, wurde das Programm für die nächsten 2 Tage erst im Bus verraten: Die 39 Teilnehmer erfuhren, dass wir diesmal in den Nationalpark Kalkalpen und nach Steyr fahren werden.

In Spital am Pyhrn hörten wir bei einer Führung im Museum „Zwischen Himmel und Erde – Gerlinde Kaltenbrunner und die Welt der 8000er“ viel Interessantes über die Geschichte des Alpinismus und das Höhenbergsteigen.

Nun ging es weiter zum Gleinkersee, der von Bergen, Wiesen und Wäldern umrahmt ist. Doch leider konnten wir von der schönen Landschaft nicht viel sehen, da es kräftig regnete. Daher entfiel auch die geplante Wanderung zum Pießling Ursprung und zur größten Sense der Welt.

Stattdessen besuchten wir das Wilderermuseum in St. Pankraz, das die geschichtlichen und sozialen Hintergründe der Wilderei dokumentiert. Nachmittags erreichten wir unser Quartier hoch über Ternberg, den Koglerhof. Bei gutem Abendessen und Musikunterhaltung ließen wir den Tag gemütlich ausklingen.

Am nächsten Tag zeigte sich das Wetter etwas freundlicher und ein Großteil unserer Gruppe wanderte in ca. 2 Stunden vom Koglerhof ins Tal nach Ternberg, wo der Bus wartete und uns nach Trattenbach zum größten Taschenfeitel der Welt brachte. In Steyr lachte sogar die Sonne und wir konnten unbeschwert die unzähligen historischen Bauten, den schönen Stadtplatz und den Zusammenfluss von Enns und Steyr besichtigen. Gegen Abend erreichten wir mit vielen neuen Eindrücken wieder Forchtenstein. Trotz der schlechten Wetterprognosen konnten wir unser Programm größtenteils verwirklichen.

Text und Foto: B. W.

■ Bürgermeisterinnentreffen 2018

Einmal im Jahr geben die Bürgermeisterinnen ein starkes Signal, denn 161 Bürgermeisterinnen bei 2.098 Gemeinden ist immer noch viel zu wenig. Deshalb wurde das Bürgermeisterinnentreffen initiiert, das dieses Jahr in St. Ulrich am Pillersee abgehalten wurde. Im Zentrum dieses Treffens, bei dem auch Bgm. Friederike Reismüller teilnahm, stand der Austausch, der Blick über den Tellerrand und die Stärkung der amtierenden Bürgermeisterinnen. Dabei konnten sie die Erfahrungen und das Wissen ihrer Kolleginnen für eigene Projekte und Fragestellungen nutzen. Weiters standen noch Workshops zu europäischen Themen, der persönlichen Work-Life-Balance und der sozialen Absicherung auf dem Programm. Bei Ausflügen lernten die Bürgermeisterinnen andere Gemeinden und deren Projekte kennen.



©wmp

■ Musikverein

Am Samstag, den 17. November findet das Martinikonzert des Musikvereins, diesmal zum Thema „Musical“, in der Mehrzweckhalle statt. Beginn ist um 19:00 Uhr, Eintrittskarten sind bei der Trafik Strodl und bei allen MusikerInnen erhältlich. Vorverkauf: 8€, Abendkassa: 10€, Kinder bis 12 Jahre freier Eintritt. Für mehr Information besuchen Sie auch www.musikverein-forchtenstein.at oder auf unserer Facebook-Seite! P.D.



■ Gesundes Dorf - das erste Sommerfest

Forchtenstein ist ein „Gesundes Dorf“ - das beweisen die zahlreichen Veranstaltungen, die in den letzten Jahren stattgefunden haben. Ob Vorträge, Workshops, Wanderungen, Fitness - ForchtensteinerInnen leben bewusst, aktiv und gesund. Zumindest wenn es nach den Wünschen des Gesundes Dorf-Teams geht, das von Bürgermeisterin Riki Reismüller, der Gemeindeärztin Dr. Marlene Angerer, der Diätologin Birgit Brunner und zahlreichen weiteren HelferInnen gebildet wird.

Sommerfest

Dieses Jahr fand am 25. August das erste Gesunde Dorf - Sommerfest in den Räumlichkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Forchtenau statt. Natürlich stand dabei nicht nur das Thema Gesundheit auf dem Programm, doch zahlreiche Gesundheitsstationen luden Forchtensteiner und ForchtensteinerInnen ein, sich in entspannter Atmosphäre mit dem Thema auseinanderzusetzen. Nach der Begrüßung der Gäste durch Bgm. Riki Reismüller startete Gemeindeärztin Dr. Marlene Angerer mit einem kurzweiligen Vortrag. Danach

konnten die Gesundheitsstationen besucht werden: Augentests, Blutwerte und Blutdruck, Kinderyoga und Systemische Integration für Kinder, Kräuterwissen - alles war vertreten. Und wer sich vom großen Angebot ausruhen wollte, konnte das beim Buffet mit Kuchen, Kaffee und Snacks. Karin Leitner informierte dann noch über Lebensmittelunverträglichkeiten und ein Skelett, das Dr. Kalcics-Gallei mitgebracht hatte, sorgte bei den Kindern für Aufsehen.

Danke an das gesamte Team

Unser Dank für die Planung und Durchführung des Sommerfestes geht an Dr. Marlene Angerer - Ärztin für Allgemeinmedizin, Gemeindeärztin; Birgit Brunner - Regionalmanagement „Gesundes Dorf“ (Proges); OA Dr. Josef Filz, MSc - Facharzt für Augenheilkunde und Optometrie und Mag.a Elisabeth Filz; Freiwillige Feuerwehr Forchtenau - vertreten durch Michael Spuller und Johann Schwarz; Daniela Geisendorfer, MA - Motopädagogin, Mototherapeutin, Psychomotorikerin; Dr. Lukas Kalcics-Gallei - Facharzt für Physikalische Medizin und Allgemeine



Rehabilitation; Karin Leitner - Biomedizinische Analytikerin; Mag.a Diana Milendorfer, BEd - Sonder- & Heilpädagogin, Volks- & Sonderschullehrerin, Dipl. Kinderyogalehrerin; ÖAMTC - vertreten durch Gerald Rottensteiner, Michaela Knoll und Teresa Endl; Gerald H. Reiser - Grafiker und Webdesigner; Mag. Johann Peter Rigler - Klosterapotheke Forchtenstein; Manuela Stricker - Kräuterpädagogin und Naturvermittlerin; Riki Reismüller - Bürgermeisterin; Erich Reismüller - Koch.

Fotos & Text: B. B. / G. H. R.



Fahrzeugweihe

Am 04. und 05.08.2018 fand das traditionelle Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Forchtenau statt, in diesem Jahr mit einer Besonderheit - der Weihe des neuen Feuerwehrfahrzeuges RLFA 2000/200. Am Samstag Nachmittag wurden die Ehrengäste sowie einige Gastwehren aus dem Bezirk Matersburg vor dem Gemeindeamt empfangen.

Nach der Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges, den Ansprachen der Ehrengäste sowie der Blumenstraußübergabe an die beiden Fahrzeugpatinnen Maria Schöll und Magda Rigler-Sauerzapf marschierte der Festzug vom Gemeindeamt in Richtung Feuerwehrhaus. An dieser Stelle möchte sich die Freiwillige Feuerwehr Forchtenau bei den beiden Fahrzeugpatinnen für ihre Patenschaft herzlich bedanken.

Am Sonntag fanden eine Feldmesse sowie anschließend ein Frühschoppen mit dem Musikverein Forchtenstein statt, zu dem die Freiwillige Feuerwehr viele Gäste begrüßen durfte.

An beiden Tagen konnte die Bevölkerung von Forchtenstein das neue Fahrzeug besichtigen und sich davon überzeugen, welches modern und gut ausgestattetes Rüstlöschfahrzeug der Gemeinde Forchtenstein nun zur Verfügung steht.



Gruppenübung

Am Freitag den 17.08.2018 fand eine Gruppenübung der FF Forchtenau in der Hochbergstraße statt. Übungsannahme war ein Containerbrand mit einer verletzten Person. Sofort nach dem Eintreffen an der Einsatzstelle erkundete der Einsatzleiter die Situation und gab den Befehl mit der Personenrettung am Container zu beginnen. Zeitgleich wurde die Brandbekämpfung unter schwerem Atemschutz durchgeführt. Nach kurzer Zeit konnte die schwer verletzte Person aus der Gefahrenstelle gebracht und dem Rettungsdienst übergeben werden. Nach dem der Atemschutztrupp „Brand aus“ gegeben hat, wurde der Container belüftet um somit wieder völlig rauchfrei zu sein.

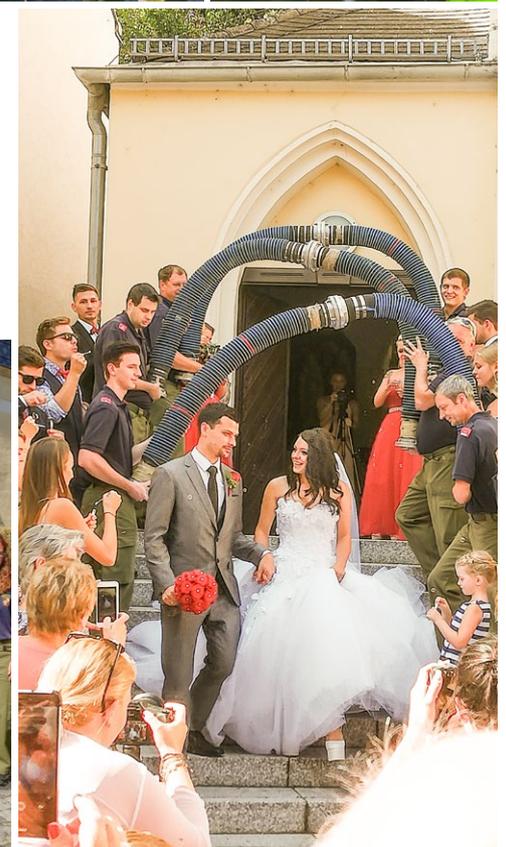
Trotz der extremen Hitze wurde diese Übung hervorragend abgearbeitet.

Die Freiwillige Feuerwehr möchte sich beim Gruppenkommandanten LM Filz Hannes für diese lehrreiche Übung bedanken.

Hochzeit!

Am Samstag den 18.08.2018 gaben sich unsere Feuerwehrkameraden Thomas Hammer und seine Jaqueline das „Ja“ Wort. Die Freiwillige Feuerwehr Forchtenau, wünscht dem Brautpaar alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg.

M. Sp. / M. Sch.



FF Neustift an der Rosalia

Geburtstagswünsche

Am Samstag, den 28. Juli 2018, überbrachte eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Neustift an der Rosalia unserem Feuerwehrmitglied HLM Franz Trimmel jun. herzlichste Glückwünsche zu seinem 50. Geburtstag.

Leistungsbewerbe

Am 23.06.2018 fanden die 54. Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe im Abschnitt IV am Sportplatz in Siegraben statt. Natürlich ließ es sich eine Gruppe der Feuerwehr Neustift an der Rosalia nicht nehmen bei diesem Bewerb im eigenen Abschnitt mit dabei zu sein.

Die teilnehmende Gruppe in Bronze mit Funktion: FM Lukas Sauerzapf als Gruppenkommandant, FM Leopold Manker als Melder, HLM Franz Trimmel jun. als Maschinist, OBI Andreas Baier als Angriffstruppführer, HBM Oliver Abraham als Angriffstruppmann, HBI Michael Sauerzapf als Wasserstruppführer, HBM Wolfgang Gebhardt als Wasserstruppmann, HLM Michael Pichler als Schlauchstruppführer, HBI Johannes Welles als Schlauchstruppmann.

Es wurde der 6. Platz mit 332,80 Punkten erreicht. Bei diesen Bewerben galt: DABEI SEIN IST ALLES! 😊

Feuerwehrjugend

Unsere Feuerwehrjugend erreichte bei den Bezirks-Feuerwehrjugend-Leistungswettkämpfen in den Kategorien Bronze und Silber den Bezirkssieg sowie den Wanderpokal für die beste Tageswertung in Bronze und Silber als gemischte Gruppe mit Forchtenau und Wiesen. Wir gratulieren herzlichst zu diesem sensationellen Ergebnis. Ein großer Dank gilt auch den Betreuern, welche die Burschen und Mädchen optimal auf die Wettkämpfe vorbereitet haben.

Feuerwehrfest 2018

Wie jedes Jahr veranstaltete die Feuerwehr Neustift an der Rosalia ihr traditionelles Feuerwehrfest, diesmal am 30.06. und 01.07.2018.

Für die musikalische Umrahmung am Samstag sorgten die „Weltenbummler“ sowie beim Frühschoppen am Sonntag „Sepp und Christian“. Beim Frühschoppen konnten die Böllerschützen aus Riedering und der 1. Hochzeits- und



Böllerschützenverein Forchtenstein ihre Böllerschüsse abfeuern. Vielen Dank für Ihr/Dein Kommen sowie für die Unterstützung am diesjährigen Feuerwehrfest!

Motorradunfall

Am 15.08.2018 stürzte aus bisher unbekannter Ursache ein Motorradlenker (Bezirk Mattersburg) um 14:57 Uhr auf der L223 in der Wildbachkurve Fahrtrichtung Forchtenstein. Feuerwehrmitglieder, die den Unfall sahen, sicherten unverzüglich die Unfallstelle und alarmierten Feuerwehrmitglieder, die auf Burg Forchtenstein einem Fest beiwohnten.

Bei der Anfahrt wurde über die LSZ Rettung und Polizei alarmiert. Nach der polizeilichen Tätigkeit wurde das Motorrad von der Unfallstelle verbracht, der Lenker verzichtete auf eine Kontrolle in einem Krankenhaus. Um 15:45 Uhr konnte die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt werden.



60. Geburtstag Margit Welles

Vor kurzem feierte Fr. Margit Welles ihren 60sten Geburtstag. Eine Abordnung unserer Wehr überbrachte die besten Glückwünsche und bedankte sich für die Unterstützung - sei es bei Festen, länger andauernden Einsätzen (Eiszeit), oder wenn mal das Feuerwehrhaus zusammengedrückt gehört.

M. S.



■ Unglaubliche Saison für den TC Schöll Bau Forchtenstein!

Aus 6 mach 4 hieß es heuer beim TC Forchtenstein! Übersetzt heißt das: Sechs Mannschaften stürzten sich im Frühjahr und Herbst ins Meisterschaftsgeschehen und konnten sensationelle vier Meistertitel holen. Damit ist die mit Abstand erfolgreichste Saison seit Bestehen des Vereins perfekt. Zwei Meistertitel (Herren 2 und Herren 3) wurden schon im ersten Halbjahr fixiert. Hinzu kamen noch überragende Leistungen der 1-er Mannschaft, die nur um ein einziges Match den Titel in der 1. Klasse verpasste und der 45+ Senioren, die sich ohne Legionäre in der Landesliga A halten konnten.

Kaum zu toppen also, aber das 2. Halbjahr sollte fast noch besser werden! Beide 35+-Mannschaften sicherten sich unangefochten den Meistertitel, wobei vor allem die 1-er Mannschaft mit Mannschaftsführer Matthias Reismüller den teilweise höher eingeschätzten Gegnern das Fürchten lehrte. Als Lohn wartet nun 2019 die Landesliga A. Die 2-er Mannschaft mit Mannschaftsführer Christian Brunner war schon als Titelfavorit gestartet und präsentierte sich von Beginn weg völlig ungefährdet. Mit dieser Mannschaft wird man auch in der 2. Klasse um den Titel mitspielen.

All diese Erfolge werden hoffentlich dazu beitragen, den Nachwuchs wieder vermehrt auf unsere Tennisanlage zu bringen. Das ist schließlich die Voraussetzung für eine ebenso erfolgreiche Zukunft des TCF. Beim Kindertennis im Frühjahr mit Manuel Biringer war die Begeisterung jedenfalls groß und mit dem großen Abschlusscamp Ende Juli gab es auch einen würdigen Höhepunkt! Jetzt heißt es alles daran zu setzen, diese jungen Talente auch weiterhin für den Tennissport zu begeistern. Das Tennisvirus ist schließlich eines der schönsten dieser Welt – und dabei noch gesund!

Alle Spieler und Mitglieder des TC Schöll Bau Forchtenstein freuen sich auf jeden Fall noch auf die letzten Wochen der Freiluftsaison und werden auch im kommenden Jahr voll motiviert ihre Spuren im Sand hinterlassen!

Weitere Termine und Details zum TC Schöll Bau Forchtenstein finden sich natürlich auch auf unserer Homepage www.tc-forchtenstein.com.
M. V.



■ Projekt „Natur im Garten“

Die „Natur im Garten“ Plakette erhalten Besitzer eines Naturgartens auf Anfrage als Auszeichnung, wenn sie bestimmte Kriterien des natürlichen Gärtnerns erfüllen. Ein Naturgarten steht für ökologische Gestaltung, und nachhaltige Bewirtschaftung. Eine Vielfalt an heimischen Pflanzen bietet Nützlingen ausreichend Nahrung und Unterschlupf, und es werden keine chemisch-synthetischen Dünger, Pestizide und Torferden verwendet.

Sie wollen Ihren Garten mit der Natur im Garten Plakette auszeichnen lassen?

Wenden Sie sich an: Volksbildungswerk Burgenland 02682/62282 oder burgenland@naturimgarten.at.

Info über die Kriterien: www.naturimgarten.at

Auf dem Foto von links nach rechts: Frau Andrea Semper, Frau LR Mag.a Astrid Eisenkopf und Mag.a Tscheppe. Foto: Wolfgang Sziderics



SV Forchtenstein

Liebe Fans des SV-Forchtenstein!

Wir haben für die Saison 2018/19 wieder versucht eine schlagkräftige Mannschaft zusammenzustellen und ich glaube auch, dass uns dies gelungen ist. Nach den Abgängen während und gegen Ende der Meisterschaft 2017/18 waren wir gezwungen einige Positionen nachbesetzen.

Es wird immer schwieriger Spieler zu bekommen, die in unser finanzielles Konzept passen. Dennoch ist es uns gelungen, Glenda Robert, Dovicic Juraj, Paldan Igor, Reiner Sebastian und Kneißl Moritz zu verpflichten.

Der Meisterschaftsauftritt verlief sehr positiv, so mussten wir in Nikitsch gleich bei einem „Aufsteiger“ antreten, haben dieses Spiel aber mit einer sehr guten Leistung von 5:1 gewonnen. Auch unsere U-23 Mannschaft hat einen sehr guten Start hingelegt und ist nach drei Siegen bereits Tabellenführer.

Nachwuchsprobleme

Die Nachwuchsmannschaften mit jungen Spielern zu besetzen wird leider immer schwieriger. Wir führen das auf gebur-

tenschwache Jahrgänge zurück und auch auf mangelndes Interesse am Sport. So haben wir hier arge Probleme, entsprechende Nachwuchsmannschaften zu stellen: Die einzige „Forchtensteiner - Mannschaft“ ist die U-9, die U-16/U-12 und die U-7 sind Spielgemeinschaften.

Einige unserer Nachwuchsspieler, für die keine Mannschaft gestellt werden konnte, wurden an den SV-Mattersburg verliehen. Sie kommen natürlich nach ihrem 15 Lebensjahr zu uns zurück.

Walter Mitterhöfer- Camp

Am letzten Wochenende im August fand wieder das Walter Mitterhöfer- Camp statt, eine mehr als gelungene Veranstaltung für unseren Nachwuchs. Ich möchte mich hier an dieser Stelle bei unseren Fan-Club und bei der Familie Reismüller recht herzlich für die Unterstützung bedanken.

Liebe Fans des SV-Forchtenstein ich hoffe auf Euren zahlreichen Besuch unserer Spiele im Herbst.

G. L.

U9 Fußball – Mission Possible Meistertitel

Da die Kinder (damals noch U8) bei den Turnieren der Frühjahrssaison sehr erfolgreich waren, startete das Trainer-team (Manfred Baron, Norbert Reithofer) mit großen Hoffnungen in die neue Saison.

Bei Redaktionsschluss waren 2 von 10 Spielen absolviert und die Mädchen und Buben wurden ihrer Favoritenrolle mehr als gerecht. So konnte auf eigener Anlage Sigleß mit 10:2 und Neudörfel auswärts mit 11:3 besiegt werden.

Neben Sigleß und Neudörfel warten noch Bad Sauerbrunn, Pöttsching und Marz als Gegner auf unser Team.

Wir wünschen der Mannschaft und dem Trainerteam viel Erfolg für die weiteren Spiele und bedanken uns beim Fanclub, Eltern, Großeltern und Freunden für die tolle Unterstützung!

O. F.



Termine

- 26.09. ab 16:00 Uhr, Heurignachmittag der Senioren, Heuriger Sauerzapf Werner
- 30.09. 09:00 Uhr, Erntedankfest
- 05.10. Herbstfest, Elternverein, VS Forchtenstein
- ab 07.10. Schmankerl rund ums Wild, Kastanie und Kürbis, Heurigenrestaurant Auszeit
- 13.-14.10. 11:15, 14:15, Familienherbst, Burg Forchtenstein
- 14.10. 10:00 Uhr, Kastanienfest, Verschönerungsverein, Burg Forchtenstein
- 17.10. Tagesausflug der Senioren – Fahrt ins Blaue
- 20.10. Draculade – Mondscheinführung, Burg Forchtenstein
- ab 26.10., Ganslessen, GH Wagner-Lehner
- 26.-27.10. 10:00, 13:15, 16:00 Uhr, Laterna Magica, Burg Forchtenstein
- 27.10., Halloweenparty, Fanclub, Sportplatz
- 28.10. 11:15, 14:15 Uhr, Halloween Nachmittag, Burg Forchtenstein
- 31.10. 11:15, 14:15 Uhr, Halloween Nachmittag, Burg Forchtenstein
- 31.10. 18:00, 19:30 Uhr, Draculade – Mondscheinführung, Burg Forchtenstein
- 02.11. 17:30 Uhr, Lichtermeer der Pfarre
- ab 04.11. Ganslessen, Heurigenrestaurant Auszeit
- 06.11. ab 16:00 Uhr, Heurignachmittag der Senioren, Heuriger Doris Gebhardt
- 09.11. 17:00 Uhr, Laternenumzug der Pfarre
- 10.11. Feuerwehrball, FF Neustift, Burg Forchtenstein
- 17.11. 19:00 Uhr, Martinikonzert, Musikverein, Mehrzweckhalle
- 24.11. 13:00 Uhr, Adventbasar der Pensionisten, Alte Schule Neustift
- 30.11.-02.12. Adventmarkt mit Kinderbasteln, Burg Forchtenstein
- 30.11.-02.12. Ausschank Burschenschaft am Adventmarkt, Burg Forchtenstein
- 30.11.-02.12. Ausschank Lions-Club am Adventmarkt, Burg Forchtenstein
- 01.12. 16:00 Uhr, Glühweinstand der FPÖ, Parkplatz am Hauptplatz
- 02.12. 14:00 Uhr, Adventfeier der Senioren, GH Wagner-Lehner
- 07.12. ab 17:00 Uhr, Punschstand der SPÖ, Parkplatz am Hauptplatz
- 08.12. Perchtenlauf, Burschenschaft, Parkplatz am Hauptplatz
- 08.12. Generalversammlung des ÖTK, GH Lore Schreiner
- 08.12. 18:00 Uhr, Kammermusik im Advent, Pfarrkirche
- 09.12. 14:00 Uhr, Adventnachmittag für ältere Menschen der Pfarre,
- 15.12. Punschstand der FF Forchtenau, Feuerwehrhaus Forchtenau
- 15.12. 14:00 Uhr, Weihnachtsfeier der Pensionisten, GH Daskalakis-Sauerzapf
- 24.12. Friedenslicht, FF Neustift, Feuerwehrhaus Neustift

- 29.12. Neujahrsspielen, Musikverein,
- 31.12. Silvesterwanderung, ÖTK,
- 31.12. 15:00 Uhr, Jahresschlussmesse in der Pfarrkirche,
- 31.12. ab 21:00 Uhr, Silvesterhighlight, Burg Forchtenstein
- 31.12. Silvestermenü, Heurigenrestaurant Auszeit

Kurzfristige Änderungen vorbehalten!

Heurigenkalender

- 26.09.2018-14.10.2018 Werner Sauerzapf, Mida Huber-Straße 8
- 30.09.2018-28.10.2018 Heurigenrestaurant Auszeit, Hauptstraße 31
- 23.10.2018-04.11.2018 Johann Schwarz, Hauptstraße 45
- 04.11.2018-25.11.2018 Heurigenrestaurant Auszeit, Hauptstraße 31
- 07.11.2018-18.11.2018 Doris Gebhardt, Hauptstraße 70
- 02.12.2018-21.12.2018 Heurigenrestaurant Auszeit, Hauptstraße 31
- 07.12.2018-23.12.2018 Werner Sauerzapf, Mida Huber-Straße 8
- 29.12.2018-27.01.2019 Heurigenrestaurant Auszeit, Hauptstraße 31

Regelmäßige Termine

- Jeden 2. Montag im Monat 20:00 Uhr, Clubabend Fotoclub, GH Lore Schreiner
- Jeden Dienstag, 14:00 – 17:00 Uhr, Pensionistenclub, Clubraum
- Jeden 1. Mittwoch im Monat 18:00 – 20:00 Uhr, Selbsthilfegruppe psychisch erkrankter Personen, Gemeindeamt, Sitzungssaal
- Jeden 3. Mittwoch im Monat 15:00 – 17:00 Uhr, Moki Miniclub, Gemeinde
- Jeden 2. Freitag im Monat 19:30 Uhr, Mitgliederabend ÖTK, GH Lore Schreiner

Heurigenrestaurant Auszeit

Hauptstr. 31, geöffnet Mo – So, Mi Ruhetag. Terminänderungen möglich. Gesellschaften auch außerhalb der Öffnungszeiten nach tel. Vereinbarung bzw. Voranmeldung. Tel.: 02626/63123 oder 0660/6312301

Familie Sauerzapf „NEGA“

Kreitenweg 11, So und Feiertage geöffnet, Busse und Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten nach tel. Vereinbarung bzw. Voranmeldung. Tel. 02626/81229.



■ Wir gratulieren recht herzlich!

Jubiläen gehören gefeiert - so geschehen am 14.07.2018 in der Kukuruzstubb.

Geburtsjubilare - 90. Geburtstag



Auf dem Foto von links beginnend: Hedwig Huber, Johann Müllner, Julianna Resch

Hochzeitsjubilare - 60 Ehejahre



Auf dem Foto von links beginnend: Erna und Josef Bierbaumer, Maria und Erich Mitterhöfer

Geburtsjubilare - 80. Geburtstag



Auf dem Foto von links beginnend: 1. Reihe: Emma Leitner, Hermine Plank, Maria Eidler, Margarete Stricker, Maria Mitterhöfer, Theresia Kühbauer. 2. Reihe: Elfriede Kornfeld, Maria Matousek, Michael Stöger, Gertraud Lachmayer, Hildegard Treitel, Franz Mitterhöfer, Walter Plank, Walter Huber, Josef Derfler, Johanna Sedlatschek

Hochzeitsjubilare - 50 Ehejahre



Auf dem Foto von links beginnend: Inge und Walter Plank, Pauline und Josef Tatar, Maria und Heinz Bollmann, Christine und Hans Hopfgartner

Fotos: Maria Baier

■ Saison 2018 war für Burgmaus Forfel neuerlich fantastisch!

Mit großem Publikumsandrang ist die zweiundzwanzigste Saison des Kinder- und Familienkulturfestivals Burg Forchtenstein Fantastisch in unserer Gemeinde erfolgreich zu Ende gegangen. Trotz wetterbedingter Herausforderungen wurde die hohe Besucherfrequenz der vergangenen Jahre wieder erreicht und wieder knapp 20.000 Gäste in der heurigen Saison begrüßt.

„Es ist schon erstaunlich und vor allem sehr erfreulich, dass es uns immer wieder gelingt, unser Stammpublikum zu erreichen und gleichzeitig neue Gäste zu unserem Festival zu bringen!“ bilanziert Christa Prets, Präsidentin des durchführenden Vereins positiv.

„Für unsere Vereine ist der „Forfel“ nicht mehr wegzudenken!“ sagt Bürgermeisterin Riki Reismüller. „Und auch die Möglichkeit für unsere Jugendlichen, einen tollen Feri-job zu haben, ist großartig!“

Forfel ist bei den Familien auch der Garant für Musicalslebnisse mit Spaß, Spannung und Professionalität auf höchstem Niveau. Die Premiere des inzwischen bereits 9. Musicals in Eigenproduktion, „Bronti und der Superkraft-Karottensaft“ von Thomas Brezina (Buch) und Gerhard Krammer (Musik) wurde vom Publikum insgesamt 24mal begeistert gestürmt, 22 Vorstellungen waren ausverkauft.

Im kommenden Jahr findet „Forfel“ vom 6. Juli bis 28. Juli 2019 statt. „Die Programm-vorbereitungen dafür laufen bereits an.“

Es wird ein neues Mitmach-theater in den Kellerräumen geben und neue Aktivitäten in der Zunftstraße. Aufgrund der großen Nachfrage wird das Musical „Bronti und der Superkraft-Karottensaft“ 2019 wieder aufgenommen!“ so Christa Prets und Riki Reismüller abschließend.

Burg Forchtenstein Fantastisch 2019, 6. Juli - 28. Juli 2019, immer Samstag und Sonntag von 10 - 18 Uhr.

G. K.



■ Burschenschaft

Hallowein

Da wir uns mit Freude an Halloween des letzten Jahres erinnern, wird die Burschenschaft Forchtenstein heuer wieder die Weinverkostung „Hallowein“ am 31.10. in St. Margarethen besuchen. Auch für Weinliebhaber, die nicht in der Burschenschaft tätig sind, ist es möglich einen Platz im Bus zu reservieren. Die Busfahrt kostet 5,- Euro pro Person. Um 25,- Euro erhält man ausgezeichnete

Weinproben und leckere Brötchen in urigen Weinkellern. Anmeldung bei Bernd Strodl unter 0676/9037250, die Abfahrt ist um 15 Uhr beim Feuerwehrhaus Forchtenau.

Hochzeit

Am 18.08.2018 schlossen Jacqueline & Thomas Hammer den Bund fürs Leben. Die Burschenschaft Forchtenstein gratulierte und hielt auch schon die

Obmann-Stellvertreter M. Spuller, Brautpaar T. und J. Hammer, Kassier B. Strodl. Mehr Fotos auf Seite 10.

erste Hürde für das Brautpaar bereit. Beim Baumstamm sägen bewiesen Jacqueline und Thomas, dass sie ein eingespieltes Team sind.

Der Tag war nicht nur für das Brautpaar ein besonderer, sondern auch für ihre Kinder Chris und Lauren. Die Burschenschaft Forchtenstein wünscht nochmal alles Gute für eure gemeinsame Zukunft. *L.-M.S., B.S.*

■ Große Waldbrandübung

Das Waldgebiet der Domäne Esterhazy war am 15.09.2018 Einsatzort einer großen, von der Feuerwehr Neustift an der Rosalia organisierten Waldbrandübung. Insgesamt 250 Einsatzkräfte, 33 Fahrzeuge und drei Hubschrauber bekämpften einen angenommenen Waldbrand in unzugänglichem Gelände im Bereich Reitsteig Richtung Rosalia. Bei der Übung wurden 185.000 l Löschwasser eingesetzt.

Herausforderung der Übung

Das unwegsame Gelände, die Höhenlage und die lange Wegstrecke mit Höhenunterschied von der eingerichteten Wasserstelle bis zum Einsatzort, summierten sich zu einem schwierigen Brandbekämpfungsszenario. Dafür wurden beispielsweise mehrere Kilometer Schlauchleitung verlegt. Der für die Übung angenommene Brandort war per Fahrzeug nicht erreichbar, folglich mussten Einsatzkräfte, Wasserpumpen samt Schläuchen und Mannschaft per Luftweg mittels Hubschrauber an den Einsatzort transportiert werden, bevor die Feuerwehr mit dem Löscheinsatz beginnen konnte. Die Hubschrauber waren mit Material und Wassertransport während der Übung im Dauerflug.

An der Waldbrandübung beteiligt waren:

- Burgenland
- FF - Neustift/Rosalia
- FF - Forchtenau
- FF - Wiesen
- FF - Sauerbrunn
- FF - Sieggraben
- FF - Marz
- STF - Mattersburg
- Flugdienst Burgenland

Niederösterreich

- FF - Hochwalkersdorf
- FF - Walpersbach
- FF - Frohsdorf
- FF - Ofenbach
- FF - Eichbüchel
- FF - Lanzenkirchen
- FF - Schwarzenbach
- Flugdienst Wiener Neustadt SÜD

Anschließend wurde HBM Franz Sedlatschek für 70 Jahre Feuerwehrdienst bei der FF Neustift an der Rosalia ausgezeichnet.

Im Namen der Feuerwehr Neustift an der Rosalia ein herzliches DANKE an alle, die dazu beigetragen haben, dass die gestrige Übung gelungen ist, speziell an den Einsatzleiter LM Robert Pichler.

J. W./F.F.N.

